

<u>Inhaltsverzeichnis</u>	Seite
Vorwort von Michael Vester	8
Einleitung:	
Zur Ambivalenz der historischen Entwicklung von Verkehrsformen	14
(1) Geschichte als Praxis	15
(2) Geschichtsphilosophische Implikationen	25
(3) Weiterentwicklung der Problematik durch neuere Ansätze	34
(4) Zur Frage der geschichtlichen Kontinuität	54
Zum Ablauf der Untersuchung	76
 1. Kapitel:	
Die "deutsche Misere"	77
Die Bedeutung der "ursprünglichen Akkumulation" (Marx) für die Differenzierung der Entwicklung der bürger- lichen Gesellschaftsformationen	77
(1) Konstitutionsprozeß der bürgerlichen Gesell- schaft: der "klassische" Fall England	81
Demokratie und Klassenkonstellation	81
(2) Konstitutionsprozeß der bürgerlichen Gesell- schaft: Frankreich und die Revolution	90
Die Einengung des Handlungsspielraums der Krone als Bedingungsfaktor der Revolution	90
(3) Konstitutionsprozeß der bürgerlichen Gesell- schaft: Die Rückständigkeit Deutschlands	102
Die Ursprünge der bloß marginalen demokratischen Tradition in Deutschland	102
(a) Die historischen Bedingungen der Atomisierung und Zersplitterung Deutschlands	104
(b) Entwicklungsstrukturen in Preußen	110
(c) Die Auswirkungen der Französischen Revolution und der Handlungen Napoleon Bonapartes auf die deutsche Entwicklung	117
 2. Kapitel:	
Sozialer und politischer Widerstand in der Periode vor Entstehung der Arbeiterbewegung	134

	Seite
(1) Gegentendenz zur "deutschen Misere": Radikalisierung bürgerlicher Intelligenz	137
Exkurs: Insurrektionismus in Frankreich bis 1840	155
(2) Keimformen proletarischer Bewegung in den sozialen Protesten der Unterschichten	159
(a) Grundzüge des bäuerlichen Widerstands	159
(b) Zur Regionalisierung des bäuerlichen Protests	164
(c) Widerstand vorproletarischer Gruppen	171
 3. Kapitel:	
Der Konstitutionsprozeß der deutschen Arbeiter- bewegung	190
(1) Die ökonomischen Entwicklungsprozesse als Grund- lage der politisch-sozialen Bewegungen im Kontext der Instabilisierung des Gesellschaftssystems	192
Bemerkungen zur Krisenentwicklung in der Früh- industrialisierungsphase in Deutschland	200
Ökonomie und Klassenkampf-Vermittlungs- zusammenhänge	203
(2) Die Entwicklung der sozialen und politischen Opposition seit den 1830er Jahren und die Ver- schärfung der sozialen und politischen Wider- sprüche im deutschen Vormärz (nach 1840)	211
(a) Einleitung	211
(b) Der Weberaufstand von 1844 - Grenzen plebejischer Öffentlichkeit	215
(c) Proletarische Aktionen im Vormärz - Keimformen trade-unionistischen Kampfes	220
(d) Die Konstituierung von Vergesellschaftungs- zentren - Arbeitervereine	224
(e) Die Konstituierung der deutschen Arbeiter- bewegung im westlichen Ausland	234
(f) Der Formierungsprozeß der deutschen Bour- geoisie und die Radikalisierung von Teilen bürgerlicher Öffentlichkeit	286
(g) Zusammenfassung der bisherigen Untersuchsungs- ergebnisse zur Entwicklung der deutschen Arbeiterbewegung	314
(3) Die gescheiterte Revolution 1848/49 in Deutschland	320
(a) Die Stadien der Revolution und die zunehmende Transparenz des liberalen Vereinbarungs- modells der Bourgeoisie	320

	Seite
(b) Die Bedeutung der "Neuen Rheinischen Zeitung" und der Volksbewegung in der Revolution	334
(c) Entstehung, Entwicklung und Lernprozeß der "Arbeiterverbrüderung"	355
(d) Zur Sozialdynamik der revolutionären Aufstände 1848/49	383
Exkurs: Zur Relevanz des Sartreschen Erklärungsansatzes	408
(e) Was ist an der deutschen Revolution 1848/49 gescheitert?	415
 4. Kapitel (Ausblick und Schluß): Fragen zur kulturell-ökonomisch-politischen Dialektik der Entwicklung des Kapitalismus und der Arbeiterbewegung in Deutschland	 420
(1) Die Neukonstituierung der Arbeiterbewegung in den 60er Jahren bis zur Bildung einer einheitlichen Arbeiterpartei	422
Exkurs: Die Entwicklung der Sozialdemokratie zur Massenbewegung und die Verschärfung immanenter Widersprüche	434
(2) Die Konstitution solidarischer Verkehrsformen im Vermittlungszusammenhang konkreter Erfahrungsverarbeitung - Forschungsansätze	445
 Anmerkungen und Zitatnachweise	 454
 Literaturverzeichnis	 543